

ÄNDERUNGEN IM TAGESBERICHT MILCH

MITTEILUNG AN DEN BETRIEB

In der Kontrolliste Milch kann eine Mitteilung an den Betrieb eingegeben werden. Diese Mitteilung wird am Beginn des Tagesberichtes angedruckt:

E-Mail: testbauer@test.cc

MITTEILUNG:

Testmitteilung mit einemsehr langen Text,um einen Seitenumbruch zu erzwingen. In eine Zeile passt schon ziemlich viel hinein, deshalb ist esauch besonders schwer, einen sinnvollen text zu finden :-))

Ergebnis der Probemelkung

Nr. Name	Lebensnummer	L.	Tg.	v_Mkg	M-kg	Fett%	Eiw%	Zellz.	FEQ	Harn.	KI
1 AMY	AT 875.245.418	1	306	24,8	28,2	4,46	3,93+	119	1,13	22	8

ERGEBNIS DER PROBEMELKUNG

In der Summenzeile wird die Durchschnittliche Laktationszahl angezeigt:

BELLA 47	AT 431	.047.218	1	157	13,0	13,4	3,93	3,34	62	1,18	10 - 4
52 Kühe, in Milch 4	5 Su.	823,2 kg	3,5	178	18,0	18,3	3,65	3,50	93	1,04	24
-1 Kühe, in Milch	-3 Su.	+66,0 kg				+0,3	-0,40	-0,01	-107	-0,12	-10

Sortierung der Kühe kann von der Standardsortierung (Stallnr, Geburtsdatum), wenn in RDV_Classic unter Betrieb > Zustellart unter "Sortierung Bericht" eine andere Sortierung definiert wird.

BETRIEBSDATENZUSAMMENFASSUNG

Melkbarkeiten werden nun immer angedruckt. Das Sollkalbedatum ist zur besseren Sichtbarkeit grau hinterlegt

Tier Nr. R	Name Lebensnummer	Abkalb Lakt. Eka/Zk	oung Abk.dat. zRast/SP	Belegung un Bel.datum Stiername	n d Belegsti Sollkalb. (Stiernumm	Gzw R	Leist M-kg Mbk	lf	s daten d. Laktation standardlaktation	
41	LINDSAY	2	29.04.14	05.10.14(4)	22.07.15	125 FL	19,4	162	3.559 3,61 3,19	242
FL	AT 848.004.518	327	79/159	SALSA DE 09	9 46699010		2,19			
42	ROCKIM	3	12.09.14				30,0	26	780 3,51 3,29	53
FL	AT 611.186.217	389					2,60			
44	LEONA	4	26.10.13	22.03.14(2)	06.01.15	135 HF	5,8	347	6.326 3,73 3,46	455
FL	AT 721.284.316	354	127/147	AMOR RED N	NL 527.309.8	59	2,51	305	5.989 3,70 3,41	426
45	MELONE 45	1	03.05.14	08.07.14(1)	24.04.15	125 FL	12,8	158	2.722 3,48 2,92	174
FL	AT 201.358.219	30 Mo.	66/66	IVAN AT 794	.603.316		1,80	100	1.946 3,47 2,80	122



Beim Abschnitt Kalbinnen werden jetzt die weiblichen Jungtiere ohne Alterseinschränkung angedruckt. Bei Zwicken wird der Text 'Zwicke' angedruckt. Bei fehlenden Abstammungen und Abstammung_kontrolliert = J wird 'Vater unbekannt' und 'Mutter unbekannt' angedruckt

	21.09.14	V: EXACTER US 65.689.792
HF AT 676.055.428	Zwicke	M: KERSTIN AT 679.090.714
BRUNI	22.09.14	V: EXACTER US 65.689.792
HF AT 676.053.228		M: BUNA AT 220.090.718
KARMIN	22.09.14	V: BAXTER US 132.973.942
HF AT 676.052.128	Zwicke	M: KERSTIN AT 285.586.114
	25.09.14	V: unbekannt
HF AT 676.057.628		M: unbekannt

EINFÜHRUNG QS-KUH

Für das Programm QS-Kuh wurden einige Änderungen am Tagesbericht durchgeführt. QS-Kuh wird am Berichtskopf angedruckt, wenn die Kontrolle innerhalb eines Mitgliedszeitraumes bei QS-Kuh durchgeführt wurde.

TAGESBERICHT mit Gesundheitsmonitoring und QS-Kuh



Im Block 'Hinweise zum Herdenmanagement' werden unter 'Fruchtbarkeit' die Frequenzen von Nachgeburtsverhalten und Festliegen dargestellt. Das erfolgt unabhängig davon, ob die 20%-Grenze überschritten ist oder nicht.

Fruchtbarkeit

- 2 Kühe wegen Fruchtbarkeitsproblemen abgegangen
- 6 Kühe (zwischen 29. und 150.Laktationstag) noch nicht besamt oder Besamung noch nicht gemeldet
- 6 Nachgeburtsverhaltungen bei den letzten 30 Kalbungen aufgetreten, das sind 20%
- 7 Festliegen bei den letzten 30 Kalbungen aufgetreten, das sind 23,3%



08.10.2014 06:00

Ergebnis

Kontrollintervall: 48 Tage LFBIS-Nr 2511410

Die 'Dokumentation QS-Kuh' wurde um die Maßnahmenblöcke für Nachgeburtsverhalten und Festliegen erweitert, wenn die Frequenz bei den letzten 30 Kalbungen >= 20% ist.

Dokumentation QS-Kuh

Druckdatum: 19.01.2015 Liste 210 Kühe mit dreimaliger Zellzahl über 400.000 2 MELODY separiert Schalmtest Bakteriologische Untersuchung AT 232.275.307 trocken Ιv rv Behandlung Abgang lh rh Nachgeburtsverhalten bei den letzten 30 Abkalbungen (ab Programmbeginn) Bei den letzten 30 Abkalbungen ist bei 20% ein Nachgeburtsverhalten aufgetreten Geburtsmanagement überprüft Erstbelegungsalter überprüft Anpaarungsplan unter Berücksichtigung des Kalbeverlaus erstellt Rationsüberprüfung, Ausdruck der optimierten Ration vom Teilnahme am TGD-Modul: Festliegen bei den letzten 30 Abkalbungen (ab Programmbeginn) Bei den letzten 30 Abkalbungen ist bei 23,3% ein Festliegen aufgetreten Prophylaktische Mineralstoffversorgung der Kühe Rationsüberprüfung, Ausdruck der optimierten Ration vom Beratungsgespäch, Beratungsprotokoll vom Teilnahme am TGD-Modul: Datum, Unterschrift Landwirt gesehen

bitte schriftlich aufbewahren